

Theologische Gespräche mit Jugendlichen

»Glauben Sie an Jesus Christus?« Mit einer solchen Frage kann ein Jugendlicher Erwachsene schon ganz schön unter Druck setzen. Was werden Sie antworten? Wie persönlich ist die Frage gemeint? Welchen Stellenwert hat der per-

sönliche Glaube im Alltag? Habe ich Zeit und »Lust« auf die Frage zu antworten? Es gibt natürlich keine festgelegten Rezepte für ein Handeln in überraschenden Situationen. Aber eines ist sicher, die Jugendlichen werden uns an der Antwort messen und spüren unsere innere Sicherheit oder unsere eigenen Zweifel. Jugendliche haben wir in der Familie, in der Schule, bei der Arbeit oder in der Kirche um uns. Jede Seite will ernst genommen werden. Das weit verbreitete Desinteresse an einer theologischen Diskussion ist natürlich da, aber es gibt auch junge Leute, die gerade diese Auseinandersetzung wollen und dazu die Hilfe von Erwachsenen suchen und brauchen.

Auch die Erwachsenen brauchen Hilfe und Unterstützung, zumal wenn sie nicht selber Pfarrer oder Religionslehrer sind. Das vorliegende Buch ist als Werkstattbuch ausgelegt und zu benutzen. Zugegeben, es richtet sich mehr an eben diese Gruppe der beruflich dafür Zuständigen, bzw. für Belange in den oberen Schulklassen. Viele Beispiele sind erläutert an ausgewählten Bibelstellen und theologischen Fragestellungen, die einem interessierten Erwachsenen auch viel Hintergrundwissen vermitteln können. Es werden Antworten und Lösungsmöglichkeiten in »normaler« sprachlicher Ausführung angeboten. So kann man sich schnell festlesen und staunen, welche Interpretationen möglich sind. Aus dieser Perspektive ist die Lektüre ein hoher Gewinn für einen selber und auch in der Bedeutung zur Umsetzung im Gespräch mit Jugendlichen. Das Buch ist sehr gut gegliedert und methodisch auf-

bereitet. Bei Bibelarbeiten in der Gemeinde kann es sicherlich viele neue Anregungen vermitteln oder neue Zugangswege eröffnen.

Petra Freudenberger-Lötz
Theologische Gespräche mit Jugendlichen

Erfahrungen – Beispiele – Anleitungen
Paperback, 176 Seiten mit vielen s/w- und farbigen Abb.

Gemeinschaftsausgabe der Verlage:
© 2012 by Kösel-Verlag München
(ISBN 978-3-466-37041-2) und
© 2012 by Calwer Verlag Stuttgart
(ISBN 978-3-7668-4214-5)